



Veranstalter: Classic-Oldtimer-Veteranen-Club

www.covc.at

Church Hill Climb 2016

Samstag, 1. Oktober 2016

in 2880 Kirchberg am Wechsel

www.church-hill-climb.at



Eine früher sehr populäre Motorsportart erhält neuen Auftrieb:

Bergwertungen

Diese hatten im niederösterreichischen Voralpengebiet eine große und alte Tradition, die wir wiederaufleben lassen wollen. Daher veranstalten wir diese Bergwertung für historische Automobile in Kirchberg am Wechsel.



Church Hill Climb 2016 am Samstag, 1. Oktober 2016

AUSSCHREIBUNG

Veranstalter:

COVC, Classic-Oldtimer-Veteranen-Club, www.church-hill-climb.at, E-Mail anmeldung@church-hill-climb.at

CHURCH HILL CLIMB ist eine Gleichmäßigkeitsprüfung für historische Automobile (bis Baujahr 1986) und beinhaltet neben den zweimal gleichmäßig zu befahrenden Bergwertungsstrecken noch zusätzlich Schnittprüfungen, Lichtschranken – Genauigkeitsfahren und geheime Passierkontrollen.

Die Anzahl der Teilnehmer ist mit 80 Autos limitiert.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt

Streckenführung:

Im heurigen Jahr gibt es wie auch schon 2015 eine 2. Nordschleife mit einer zusätzlichen Gleichmäßigkeits-Bergwertung.

Südschleife: Von Kirchberg am Wechsel/Postgarage bis ca. Abzweigung Molz 1,81 km Schnittprüfung (SP 1), danach Gleichmäßigkeitsprüfung nach St. Corona 3,11 km (SP 2), weiter ohne Wertung nach Unternberg, Paßkapelle, Güterweg Katzgraben Richtung Feistritz am Wechsel, Kirchberg, Parkplatz Hermannshöhle.

Nordschleife 1: Lichtschrankenprüfung beim Parkplatz Hermannshöhle (SP 3), Gleichmäßigkeitsprüfung auf die Rams Parkplatz Gasthaus Pichler 3,67 km (SP 4), weiter ohne Wertung nach Friedersdorf, Burg Kranichberg.

Nordschleife 2: Start Burghof Kranichberg, Gleichmäßigkeitsprüfung Richtung Rams, Lichtschranken bei 1,77 km (SP 5), weiter ohne Wertung auf die Rams, dann Richtung Kirchberg und unmittelbar danach links Richtung Gasthof Fally, danach rechts Güterweg Ramergraben nach Kirchberg.

Die SP 1 und 3 werden 2x gewertet, die SP 2, 4 und 5 sind Gleichmäßigkeitsprüfungen, bei denen Sie die Fahrzeit des 1. Laufs im 2. Lauf möglichst wiederholen sollten.

Die Südschleife ist 18,03 km lang, die beiden Nordschleifen 20,07 km, also 38,10 km, die 2 x zu befahren sind. Gesamtlänge 76,20 km (ohne vorherige Besichtigungsstrecke).

Die Fahrtstrecke ist für den normalen Verkehr **nicht** gesperrt, es sind daher alle Bestimmungen der österreichischen Straßenverkehrsordnung einzuhalten. Auf den Wertungsstrecken darf die gefahrene Durchschnittsgeschwindigkeit 50 km/h nicht überschreiten.

Startnummernausgabe:

Am 01.10.2016 im Feuerwehrhaus Kirchberg von 7'30 bis 8'30 Uhr. Vor dem Start wird im Feuerwehrhaus ein Frühstück angeboten.

Start:

Am 01.10.2016 in Kirchberg/Postgarage. Fahrerbesprechung um 08:45 Uhr beim Start.

Von 09:00 bis 10:00 findet die individuelle Besichtigung der Lichtschranken auf der Süd- und den Nordschleifen statt.

1. Zeitlauf Start 10:01 Uhr, 2. Zeitlauf Start 12:11 Uhr

Mittagessen:

Ab 13:30 Uhr im Gasthof zur 1000jährigen Linde, wo auch im Anschluss an das Mittagessen die Siegerehrung stattfindet.

Nennung:

Die Nennung erfolgt mittels Nennformular oder auch elektronisch im Internet auf der Homepage www.church-hill-climb.at. Nach Eingang der Nennung erhalten Sie per E-Mail die Zahlungsvorschreibung, mit der das Nenngeld innerhalb von 14 Tagen zu überweisen ist. Nach Einzahlung ist die Teilnahme fix und Sie erhalten eine Nennbestätigung. Da die Teilnehmerzahl mit 80 Autos begrenzt ist, empfehlen wir im eigenen Interesse eine möglichst frühzeitige Anmeldung.

Nennschluss: 16. September 2016

Referenzstrecke:

Von Ortsende Feistritz am Wechsel nach Ortsanfang Kirchberg am Wechsel (jeweils Ortstafel) 3,48 km. (Kilometriert bei 26° C).

Nenngeld:

Pro Auto inklusive Fahrer und Beifahrer € 105,--.

Das Nenngeld beinhaltet folgende Leistungen des COVC: Durchführung und Abwicklung der gesamten Veranstaltung, Wertungserstellung, Pokale und Preise, Frühstück im Feuerwehrhaus und das Mittagessen im Gasthof zur 1000jährigen Linde (ausgenommen Getränke, die von den TeilnehmerInnen selbst zu bezahlen sind).

Klassement:

Es wird ein separates Klassement in jeder der vier baujahrbezogenen Epochen erstellt, eine Damenwertung für reine Damenteam und die Gesamtwertung.

Epoche 1 bis Baujahr 1939

Epoche 2 1940 bis 1959

Epoche 3 1960 bis 1969

Epoche 4 1970 bis 1986

Wertung:

Gewertet wird nach einem Punktesystem, das Fahrzeug mit den geringsten Punkten gewinnt. Bei Punktegleichstand entscheidet das ältere Baujahr, danach der kleinere Hubraum. Proteste gegen die Wertung sind nicht zulässig.

Ausstattung der Fahrzeuge:

Es sind ausschließlich mechanische Stoppuhren (analoge und digitale Hand-Stoppuhren), Funkuhren und rein mechanische Wegstreckenzähler erlaubt. Sonstige elektronische Hilfsmittel sind verboten und führen zum Ausschluss.

Geschwindigkeiten/Zeitmessung:

Sämtliche Fahrzeiten sind so bemessen, dass sie mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von max. 50 km/h absolviert werden können. Auch sämtliche Sonderprüfungen sind mit max. 50 km/h limitiert.

Die Zeitmessungen werden durch Lichtschranken ermittelt und in tausendstel Sekunden gestoppt.

Teilnahmebedingungen:

Zugelassen sind alle historischen Automobile, deren Baujahr vor dem 31.12.1986 liegen, die der österreichischen Straßenverkehrsordnung entsprechen und eine gültige Prüfplakette nach § 57 a haben. Die Fahrer müssen einen gültigen Führerschein und die amtlichen Fahrzeugpapiere mit sich führen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen viel Spaß und Erfolg bei der Bergwertung CHURCH HILL CLIMB 2016.

Otto Goschenhofer
Organisationsleitung

